

Regorz Statistik

Nachhilfe – Beratung – Tutorials

Aufruf Mediatoranalyse mit PROCESS

Arndt Regorz (B.Sc.Psychologie & Dipl. Kaufmann)

Stand: 08.12.2017

PROCESS-Version 2.16.3 und SPSS*-Version 24

Im Folgenden wird sowohl der Testaufruf über die SPSS-Syntax als auch aus dem Menü heraus erklärt.

Dabei wird nur die eigentliche Prüfung der Mediation dargestellt. Da diese über Regressionsanalysen erfolgt, müssen Sie wie bei jeder anderen Regressionsanalyse auch vorher deren Voraussetzungen gesondert prüfen.

1. PROCESS-Syntax für SPSS

1.1 Einfache Mediation

Bevor Sie mit einem Syntax-Aufruf eine Mediationsanalyse mit dem PROCESS-Makro starten können, müssen Sie Syntax-Datei process.sps aufrufen. Diese Datei sorgt dafür, dass anschließend auch die zusätzlichen Befehle von PROCESS in der Syntax von SPSS verarbeitet werden können.

Anschließend können Sie mit folgender Syntax die Mediationsanalyse starten (dabei seien die relevanten Variablennamen UV, MED und AV):

```
process vars=UV MED AV /y=AV /x=UV /m=MED /model=4/ total=1 /normal=1 /effsize=1.
```

1.2 Serielle Mediation

Auch hier müssen Sie zunächst Sie Syntax-Datei process.sps aufrufen.

Anschließend können Sie mit folgender Syntax die serielle Mediationsanalyse starten (dabei seien die relevanten Variablennamen UV, MED1, MED2 und AV - hier ist die Reihenfolge der beiden Mediatoren wichtig):

```
process vars=UV MED1 MED2 AV /y=AV /x=UV /m=MED1 MED2 /model=6/ total=1 /effsize=1.
```

1.3 Parallele Mediation

Auch hier müssen Sie zunächst die Syntax-Datei process.sps aufrufen.

Anschließend können Sie mit folgender Syntax die serielle Mediationsanalyse starten (dabei seien die relevanten Variablennamen UV, MED1, MED2 und AV):

```
process vars=UV MED1 MED2 AV /y=AV /x=UV /m=MED1 MED2 /model=4/ total=1 /normal=1 /effsize=1 /contrast=1.
```

2. Aufruf aus dem Menü

Grundsätzlich ist der Aufruf über die SPSS/PROCESS-Syntax zu empfehlen, weil dann der Ablauf der Datenauswertung gut nachvollziehbar ist. Wenn Sie stattdessen die Mediatoranalyse per Hand aufrufen wollen, brauchen Sie folgende drei Schritte:

2.1 Einfache Mediation

Pfad: Analysieren->Regression->PROCESS

im Fenster „PROCESS“:

- unabhängige Variable ins Feld „Independent Variable (X)“ schieben
- abhängige Variable ins Feld „Outcome Variable (Y)“ schieben
- Mediator ins Feld „M Variable(s)“ schieben
- „Model number“ muss 4 sein (ist normalerweise Voreinstellung)
- Prüfen, ob als Methode „BCa“ eingestellt ist

Dann rechts auf „Options“ klicken, im Feld „Options“ Haken setzen vor:

- Effect size
- Sobel test
- Total effect model

Dann auf „weiter“ klicken, so dass Sie zurück zum „PROCESS“-Fenster kommen

Auf „OK“ klicken.

2.2 Serielle Mediation

Pfad: Analysieren->Regression->PROCESS

im Fenster „PROCESS“:

- unabhängige Variable ins Feld „Independent Variable (X)“ schieben
- abhängige Variable ins Feld „Outcome Variable (Y)“ schieben
- serielle Mediatoren ins Feld „M Variable(s)“ schieben, in der Reihenfolge untereinander, in der sie im Modell durchlaufen werden sollen
- „Model number“ auf 6 stellen
- Prüfen, ob als Methode „BCa“ eingestellt ist

Dann rechts auf „Options“ klicken, im Feld „Options“ Haken setzen vor:

- Effect size
- Total effect model

Dann auf „weiter“ klicken, so dass Sie zurück zum „PROCESS“-Fenster kommen

Auf „OK“ klicken.

2.3 Parallele Mediation

Pfad: Analysieren->Regression->PROCESS

im Fenster „PROCESS“:

- unabhängige Variable ins Feld „Independent Variable (X)“ schieben
- abhängige Variable ins Feld „Outcome Variable (Y)“ schieben
- parallele Mediatoren ins Feld „M Variable(s)“ schieben
- „Model number“ muss 4 sein (ist normalerweise Voreinstellung)
- Prüfen, ob als Methode „BCa“ eingestellt ist

Dann rechts auf „Options“ klicken, im Feld „Options“ Haken setzen vor:

- Effect size
- Sobel test
- Total effect model
- Compare indirect effects

Dann auf „weiter“ klicken, so dass Sie zurück zum „PROCESS“-Fenster kommen

Auf „OK“ klicken.

3 Interpretation des PROCESS-Output zur Mediation

Eine Anleitung zur Interpretation des PROCESS-Output zur **einfache Mediation** mit Übungsaufgaben finden Sie hier:

http://www.regorz-statistik.de/inhalte/anleitungen/spss_output_mediation_process.pdf

Interpretationsanleitungen für Modelle **mit mehreren Mediatoren** finden Sie hier:

Serielle Mediatoren:

http://www.regorz-statistik.de/inhalte/anleitungen/spss_output_process_mediatoren_in_serie.pdf

Parallele Mediatoren:

http://www.regorz-statistik.de/inhalte/anleitungen/spss_output_process_mediatoren_parallel.pdf

Copyrightinweis:

* SPSS ist ein geschütztes Warenzeichen von IBM.

Impressum:

Arndt Regorz

Alemannenstraße 6

44793 Bochum

mail@regorz-statistik.de

www.regorz-statistik.de